Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat einen russischen Agenten festgenommen, der die Luftfahrt der ukrainischen Streitkräfte ausspioniert hat

04.05.2023

In der Region Mykolajiw hat die militärische Spionageabwehr des Sicherheitsdienstes einen feindlichen Informanten festgenommen. Es stellte sich heraus, dass es sich um einen Krimbewohner handelte, der die russischen Invasoren 2014 unterstützt hatte und auf dem Gebiet der vorübergehend besetzten Halbinsel geblieben war. Das berichtet der Sicherheitsdienst der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

In der Region Mykolajiw hat die militärische Spionageabwehr des Sicherheitsdienstes einen feindlichen Informanten festgenommen. Es stellte sich heraus, dass es sich um einen Krimbewohner handelte, der die russischen Invasoren 2014 unterstützt hatte und auf dem Gebiet der vorübergehend besetzten Halbinsel geblieben war. Das berichtet der Sicherheitsdienst der Ukraine.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Täter einen russischen Pass erhielt und sich freiwillig in das Militärregister des Aggressorlandes eintrug, woraufhin ein Vertreter des russischen Geheimdienstes zu ihm kam und ihm ein „Angebot“ zur stillschweigenden Zusammenarbeit unterbreitete.

Vor der umfassenden Invasion kam die Figur in die Region Mykolajiw, wo seine Verwandten leben, und sammelte Informationen über den Einsatz und die Bewegungen der ukrainischen Truppen dort.

Zu diesem Zweck wurde er im vergangenen Jahr zu den Streitkräften der Ukraine mobilisiert. In den Reihen einer der ukrainischen Militäreinheiten spionierte der Täter die Bewegungen von Kampfflugzeugen und Luftabwehrstellungen aus. Außerdem war er an Informationen über Munitions-, Treibstoff- und Schmiermittellager der Streitkräfte interessiert.

Der Verdächtige wurde bei einer feindlichen Aufklärungsmission festgenommen.

Vedomosti kommunizierte über seine auf der Krim lebende Ex-Frau, die im Visier der russischen Sonderdienste steht, aus der Ferne mit Russen. Er benutzte für die Kommunikation einen anonymen Boten.

Der Festgenommene wurde über den Verdacht informiert&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 241

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.